

Offizielles Cluborgan des FC Schwerzenbach

Dropkick

www.fc-schwerzenbach.ch



Endlich Sommer ?
Wir wünschen sonnige
Ferien



Sommerausgabe 2013

Auflage: 2500

Ausgabe: Juli 2013

s'Beizli vom FC Schwerzenbach

... wo ALLE herzlich Willkommen sind!

Täglich offen von **März – Juni**
und **August – November**

Montag bis Freitag ab 18 Uhr

Samstag & Sonntag ab 9 Uhr



Sie planen einen Familien-, Vereins- oder Firmenfest oder benötigen lediglich eine Apéroplatte?

Catering, Bankette, Feste, Seminare & Teamevents gehören ebenfalls zu unseren Dienstleistungen. Gerne beraten wir Sie persönlich – kontaktieren Sie uns.

078 831 52 71 - seeyou@sclubhuus.ch - sclubhuus.ch

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und es würde uns freuen Sie bald im „Zimikerried“ begrüßen zu dürfen.

Vanessa & Enzo

Inhaltsverzeichnis

Grusswort des Präsidenten	✿ 5/7
Herren 1	✿ 9–13
Herren 2	✿ 13–15
Frauen	✿ 17/19
Abschied vom Herren 1	✿ 21
Junioren A	✿ 23
Junioren B	✿ 25
Juniorinnen C	✿ 27/29
Junioren Da	✿ 30
Juniorinnen D	✿ 31
Junioren Db	✿ 33
Junioren Ea	✿ 34
Juniorinnen E	✿ 35
Junioren F	✿ 36
Grümpi Impressionen	✿ 37
FCS-Gönner und Sponsoren	✿ 38
FCS-Vorstand und Funktionäre	✿ 39

24-Stunden Notfallnummer 076/322 86 64



SCHREINEREI RETO ZOGG

Glasbruch - Umbauten - Möbel

Dorfstrasse 5

8603 Schwerzenbach

Telefon/Fax 044 825 47 01

Mobile 078 625 47 01

Vorwort des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder

Liebe Schwerzenbacherinnen und Schwerzenbacher

Die Fussballsaison 2012/2013 in den Profi- wie in den Amateurligen ist abgeschlossen. Somit galt der Champions League Final in London als Höhepunkt.

2013 gilt als Jahr, in dem weder eine EM noch eine WM ausgetragen wird. Dennoch hegen einige Nationen die Hoffnung, dass sich ihr Nationalteam für die Fussball WM 2014 in Brasilien qualifiziert.

Auch die Nationale Meisterschaft entpuppte sich zum Schluss doch noch als spannend, dies durch Ereignisse auf und neben dem Fussballplatz.

Turbulent ging es in den vergangenen Monaten auch innerhalb des FC Schwerzenbach zu und her.

Konnte man doch an der Generalversammlung vom 25. März 2013 alle offenen Positionen im Vorstand bis auf die des Vizepräsidenten und des Präsidenten besetzen.

Wiedergewählt wurden:

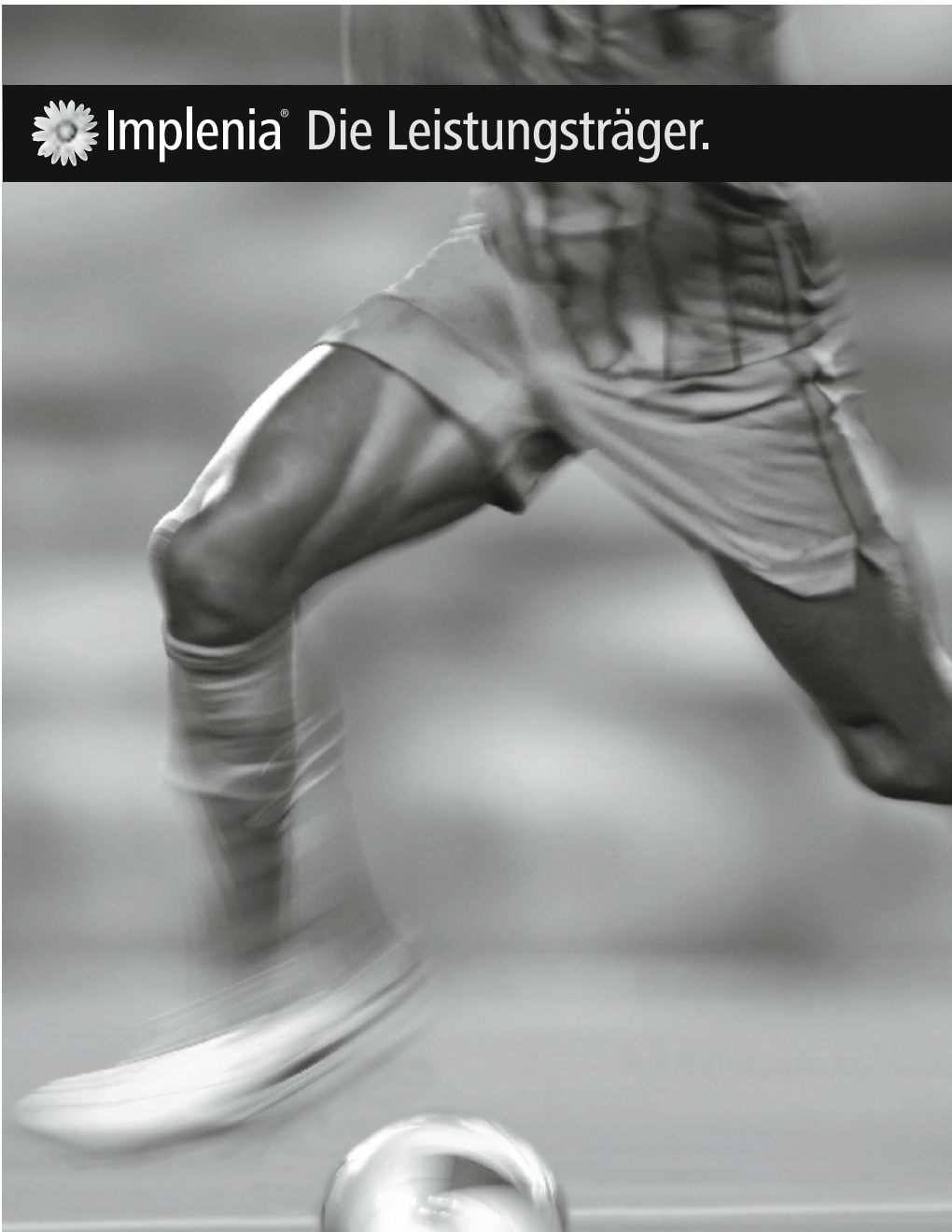
- Sandra Antonilli (Finanzen)
- Paul Koel (Platzchef)
- Sepp Schmid (Junioren)
- Giovi Niedda (Leiter Sport Frauen)

Neu in den Vorstand gewählt:

- Céline Sigg Pinarli (Aktuarin)
- Raphaela Brunner (Eventmanager)
- Bruno Noser (Marketing)
- Daniel Lehmann (Leiter Aktive; ab 1.7.2013)
- Sebastian Meyer (Spiko)

Herzliche Gratulation zur Wahl.





Implenia® Die Leistungsträger.

Kommen Sie in ein starkes Team – Implenia bietet als grösster Arbeitgeber in der Baubranche attraktive und spannende Arbeitsstellen mit Entwicklungsmöglichkeiten. Werfen Sie einen Blick auf unsere Jobangebote in Ihrer Umgebung unter www.implenia.com/jobs.

Implenia denkt und baut fürs Leben. Gern.

www.implenia.com

Vorwort des Präsidenten

In der Zeit nach der GV waren vor allem die Personen Samuel Ruch und Roger Siegrist aktiv darum bemüht bis Ende Juni 2013 die beiden vakanten Positionen zu besetzen.

So kam es, dass in der ersten Mai Woche Loris Neri und ich von Samuel Ruch bezüglich der offenen Funktion kontaktiert wurden.

Beide haben wir uns kurzfristig dazu bereit erklärt an der nächsten Vorstandssitzung bei zu wohnen, um so den aktuellen Vorstand kennen zu lernen.

Die positive Ausstrahlung des aktuellen Vorstandes hat uns diesen Entscheid sehr einfach gemacht. Ich denke für beide war dies eine Herzensangelegenheit. Sind doch beide Personen schon seit längerem im Verein bekannt. So konnte also am 13. Mai 2013 der aktuelle Vorstand den Vizepräsident und den Präsidenten wählen und beide in ihrer Funktion einsetzen.

Per Ende Mai 2013 wurden die offenen Pendenzen an Loris und mich übergeben. Wir konnten uns weiter davon überzeugen, dass der FCS von den Strukturen her gut aufgestellt ist.

In der Zwischenzeit lief ja aktuell noch die laufende Saison weiter. Diese stand unter einem schlechten Stern, spielte doch das Wetter in den ersten fünf Monaten verrückt, was zur Folge hatte, dass immer wieder die Plätze für Training und Meisterschaft geschlossen blieben. Dies mit der Folge, dass zu Redaktionsschluss vom diesjährigen Dropkick die Meisterschaft noch immer lief.

Bis auf das Frauenteam sind alle anderen aktiv Mannschaften noch immer in der Meisterschaft engagiert. Die Frauen haben sich mit einem Hitchcock Finale im Abstiegskampf dank einem Unentschieden den Verbleib in der 3. Liga gesichert. Glückwunsch.

In den Mannschaften Herren 1, Herren 2 und Veteranen sind die Platzierungen unterschiedlich. An dieser Stelle danke für Euer Engagement und die positiven Momente, die wir mit Euch erleben durften. Dies gilt natürlich auch für unsere Juniorinnen und Junioren Teams.

Ein spezieller Dank geht auch an alle Trainer, Assistenz-Trainer, Funktionäre und alle weiteren Helfer innerhalb des FCS. Ihr alle habt grossen Anteil daran, dass die Jugendlichen in Schwerzenbach die Möglichkeit haben Fussball zu spielen.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen einen sonnigen Sommer, schöne Ferien, gute Erholung und viel Spass in der Vorbereitung auf die neue Saison!

Mit sportlichen Grüssen
Walter Rohrer, Präsident





Pizza-Kurier

Tel: 044 825 04 13

Herrliche Terrasse!

Restaurant Pizzeria Schwanen

Greifenseeestrasse 2, 8603 Schwerzenbach

Tel: 044 825 04 13

info@schwanen-schwerzenbach.ch

Neu: Sa+So Mittag 10.00-14.00 Uhr geöffnet

Wir sind für Fairness – auch neben dem Fussballplatz

Auch wir suchen neue Talente!
Informationen zur SP Schwerzenbach
gibt es auf unserer Website
www.spusterland.ch/spschwerzenbach



Verona. Liebe. Fussball. Schwerzenbach.



Verona. Die Stadt, in der das berühmteste Liebespaar der Menschheitsgeschichte sein tragisches Ende fand. Romeo und Julia, die geliebten Sprösslinge aus den beiden verfeindeten Familienclans Montague und Capulet. Das verhinderte Traumpaar, durch innerfamiliäre Konventionen in den Selbstmord getrieben. Über 400 Jahre später tritt wieder ein Traumpaar aufs Parkett von Verona. Kein Traumpaar im amourösen Sinn, vielmehr in sportlicher Hinsicht. Und das Parkett ist kein Parkett im Sinne einer amphitheatralischen Bühne, vielmehr ist ein kurz geschnittener Rasen gemeint. Christian Jäger und Christoph Stamm auf einem Fussballplatz in Verona.

Es ist Februar. Schneeflocken so gross wie Cornflakes gleiten sanft auf den gefrorenen Rasen und bleiben liegen ohne zu schmelzen. Mitten auf dem Platz steht sie im Kreis, die heterogene Truppe des FC Schwerzenbach, Herren 1. Vorbildlich alle in ihren blauen Trainingsanzügen mit dem gefürchteten

Haifisch im Signet. Der eine oder andere Spieler mit südeuropäischen Wurzeln hat eine Extraschicht Kleidung unter dem Trainingsanzug, Zwiebelssystem nennt sich das auf unseren Breitengraden. Trotz Warmlaufen, Sprints und viel Bewegung schlottern den meisten Herren die trainierten Fussballerwaden. Ob sich alle Exponenten auf dem Rasen das Trainingslager so vorgestellt haben? Item. Die beiden Trainer Jäger und Stamm informieren, dass am Nachmittag die Teams vom Herren 2, der aktiven Frauen und der A-Junioren mit dem Car angereist kommen. Nervöses Tuscheln. So ist es halt, wenn Testosteron in Erwartung nach Östrogen lechzt. Für die Spieler des Herren 1 ist es schon der dritte Tag in Verona. Kalt war es bisher jeden Tag. Aber Schnee? Etwas ungewohnt. Doch das Herren 1 hat aus den Verhältnissen bisher das Beste gemacht. Jeweils um 8.00 Uhr Frühstück, um 9.30 Uhr Trainingsbeginn, 90 Minuten Training. Dann Treffpunkt um die Mittagszeit zum gemeinsamen Sportlerlunch. Nach einer kur-



WEDER
ROT NOCH GELB
UND DENNOCH WÜNSCHEN WIR
BUNTE SPIELE!



Maler Killer AG

Malergeschäft ■
Bodenbeläge ■
Fensterbeschattung ■

Bahnstrasse 10 | 8603 Schwerzenbach | Tel. 044 887 14 71 | info@malerkiller.ch | www.malerkiller.ch

KIBAG HÄNNI

KANALUNTERHALT AG

Rohr- und Kanalreinigung

Liegenschaften, Gemeinden, Industrie

Entstopfungs-Service

Saugen und Entsorgen

Klärgruben, Strassenschächte, Benzin- & Ölabscheider

Kanal-Inspektion

Dichtheitsprüfung



Telefon. 044 806 20 20.



zen Verschnaufpause zur freien Verfügung für jeden Spieler geht es jeweils ab 14.30 Uhr weiter auf dem Fussballplatz, Nachmittagstraining. Wiederum 90 Minuten. Am Abend trifft sich die Mannschaft zum Nachtessen. Ab 20.00 Uhr ist das gemeinsame Programm zu Ende und die Spieler unternehmen grüppchenweise was sie wollen. Fitness für diejenigen, die noch nicht genug haben. Wellness für diejenigen, die genug haben. Und Massagen für diejenigen, die am Ende sind. Aber natürlich landen die meisten Spieler am Ende eines langen Tages in der Hotelbar. Die Getränke sind kostengünstig und grosszügig gemixt. Die weibliche Bedienung hinter dem Tresen macht Eindruck – natürlich. Die Hotelbar schliesst jeweils um 23.00 Uhr. Kein Problem für die Schwerzenbacher; denn diese verlegen den Barbetrieb kurzerhand in die Hotelzimmer – besser gesagt; in ein ganz bestimmtes Hotelzimmer. Gegen Ende der Woche hat sich diese inoffizielle Bar sodann auch relativ gut etabliert innerhalb der Katakomben des Sporthotel Antares.



Endlich sind sie da; die Herren 2, die aktiven Frauen und die A-Junioren. Alle drei Mannschaften sind etwas dezimiert. Leider konnten nicht alle Spielerinnen und Spieler mit dabei sein. Etwas ausgelaugt von der langen Fahrt, verwundert über die Schneeflocken, checken sie allesamt ins Sporthotel Antares ein. 4 Sterne stehen über dem grossen Schriftzug oberhalb des Eingangs. Die Hotelanlage ist relativ grossflächig, bestehend aus einem grossen Hauptgebäude und sieben Trainingsgeländen für die Fussballmannschaften. Auch Ställe und Reitplätze für Pferde gehören zum Hotelgelände. Die Wellnessanlage wird während der ganzen Woche ausgiebig und vor allem von den, nach den Trainings sichtlich erschöpften, Protagonisten des Herren 1 in Anspruch genommen. Obschon um die sieben andere Mannschaften aus Italien, Deutschland und Österreich im Sporthotel Antares einquartiert sind, trifft man an jeder Ecke ein Mitglied des FC Schwerzenbach. Die Stimmung in den Teams ist ausgelassen, obschon alle vier Teams einem ambitionierten Trainingsplan folgen. Zu Freundschaftsspielen gegen andere Mannschaften kommt es aus organisatorischen Gründen während der ganzen Woche zwar nicht. Aber beim letzten Trainingslot werden die Spielerinnen und Spieler aller vier Teams bunt zu drei Mannschaften zusammengewürfelt. Psychologisch sinnvoll; denn bei diesem Miniturnier ergattert jede Mannschaft einen Podestplatz. Am letzten Abend schliesslich treffen sich alle Schwerzenbacher bei einem Griechen in der Nähe des Hotels – Umsatzrekord garantiert. Für einige Exponenten des FC Schwerzenbach ist dies der krönende Abschluss eines

Treuhand ist Vertrauenssache ...

ZOGG TREUHAND AG 

Im Schörli 5
8600 Dübendorf

Telefon 044 823 90 60
Fax 044 823 90 61

www.zogg-treuhand.ch

**Steuerangelegenheiten
Buchhaltungen
Lohnwesen
Revisionsmandate
Erbangelegenheiten
Firmengründungen**

008-145116

Mitglied des Schweizerischen Treuhänder-Verbandes **STVIUSF**



SCHÖNE GARTENTERRASSE
KINDERSPIELPLATZ

**Restaurant
zur
Rossweid**

G. + B. ATTINGER-PIAI
8044 GOCKHAUSEN
TELEFON 044 820 28 40 / 044 820 29 58
WWW.ROSSWEID.CH

Herren 1



insgesamt zwar sehr ungewöhnlichen, aber dennoch gewinnbringenden Trainingslagers, zumal die Sportlernahrung im Sporthotel Antares nicht jedem genehm war – wahrscheinlich vor allem, weil es wie das Wetter meistens kalt war.

An dieser Stelle möchte sich das gesamte Fanionteam des FC Schwerzenbach herzlich für das Engagement und das Herzblut von Christian Jäger bedanken, der sich auf Ende Saison eine wohlverdiente Auszeit vom Trainerjob nimmt.

***Alles Gute, viel Erfolg
weiterhin und bis dann!***

Herren 2

Das Herren 2 hatte nach den wetterbedingten Absagen der Hinrunde nicht weniger als 11 Spiele zu absolvieren, die der Spiko in den engen Terminplan unterbringen musste. Nach der durchwachsenen Hinrunde und dem ausgegebenen Ziel, nicht mehr Niederlagen als Siege, musste in der Rückrunde eine Leistungssteigerung her. Die Leistungen der beiden Vorbereitungsspiele waren sehr schwankend. Verfiel man gegen Bülach 2a (ebenfalls 5. Liga) in alte

Muster und leistete sich zuviele individuelle Fehler, so war das Trainergespann Lehmann/Schmid trotz der Niederlage gegen Glattbrugg 1 (4. Liga) nicht unzufrieden aufgrund der gezeigten Leistung.

Da der Zimikerried aufgrund der Wetterbedingungen eher einer Sumpflandschaft denn eines Fussballplatzes glich, startete das Herren 2 mit einer Reihe von Auswärtsspielen. Man startete direkt mit dem Derby gegen Volketswil, welches man unbedingt



erfolgreich gestalten wollte. Die Partie startete auf einem schwachen Niveau. Das Herren 2 liess sich von dem schwachen Spiel des Gegners anstecken und war zu inkonsequent im Abschluss. Schlussendlich besann man sich auf seine Stärken und konnte das Derby erfolgreich mit 2:1 gestalten. Das zweite Spiel gegen Wetzikon musste wie schon in der Hinrunde in Wetzikon ausgetragen werden. Nach dem Sieg der Vorwoche hatte man sich auch in diesem Spiel gute Chancen ausgerechnet. Bis kurz vor Schluss führte man mit 2:1. Da man aber Mitte der zweiten Halbzeit das Fussballspielen einstellte und versuchte den Sieg zu ermauern, kann es wie es kommen musste. Quasi mit dem Schlusspfiff viel der Ausgleich.

Man hatte das Gefühl eher 2 Punkte verloren zu haben, als einen gewonnen. Besonders bitter war die schwere Verletzung des Spielers Arnold.

Nun hatte man eine etwas längere Pause von 1,5 Wochen und musste unter der Woche gegen Sporting 93 antreten. Dies sollte das schwächste Spiel der ganzen Rückrunde werde. Ohne Mut und Elan verlor man diese Spiel verdient mit 0:2. Im Anschluss folgten die 3 schwierigsten Spiele der Runde gegen die 3 Aufstiegsaspiranten Pfäffikon, Virtus Badolato und Mönchaltorf. Erfreulich war allerdings das man Anfang Mai endlich sein erstes Heimspiel austragen konnte und das man sich von Spiel zu Spiel in den Leistungen steigerte.

Das Spiel gegen Pfäffikon verlor man mit 2:4 und gegen Aufstiegs kandidat Nummer 1 Badolato 1:5. Gerade gegen Badolato

wurde ersichtlich was eine gute Chancenverwertung ausmacht. So hatte Badolato und der FCS eine ähnliche Anzahl guter Einschussmöglichkeiten, allerdings vermochte nur eins der beiden Teams diese auch zu nutzen. Die Wende in der Rückrunde kam mit dem Spiel gegen Mönchaltorf. Man begann verunsichert aufgrund der jüngsten Ergebnisse und Mönchaltorf spielte stark auf. So lag man zur Halbzeit 0:2 zurück ohne jeglichen spielerischen Grund auf mehr zu hoffen. Das Trainergespann Lehmann/Schmid konnte seine Mannen für die verbleibenden 45 min nochmals motivieren. Zwar kassierte man kurz nach Wiederanpfiff das 0:3 allerdings spielte man nun sehr gut mit. Es waren gute Spielzüge zu erkennen und so kam es zu mehreren Chancen für das Herren 2. Ab der 60. Minute waren die Spieler um Captain Rüsi die spielbestimmende Mannschaft und schnürten den Gegner in ihrer Hälfte ein. Man kam noch bis auf 2:3 heran musste sich aber trotz des Kraftaktes geschlagen geben. Hier realisierte die Mannschaft das wenn Sie zusammenspielen und an den Sieg glauben, gegen jede Mannschaft bestehen kann. Mit dem neu gewonnenen Selbstvertrauen wollte man die nächsten Spiele erfolgreich gestalten um das gesteckte Saisonziel doch noch zu erreichen. Allerdings musste man sich bis zum nächsten Spiel etwas gedulden, denn wie so oft in dieser Rückrunde machte das Wetter den Spielplan zunichte. Nach 2 Wochen konnte das nächste Heimspiel gegen den Tabellenletzten und damit zu diesem Zeitpunkt Tabellennachbarn aus Gossau bestritten werden. Hier sah man

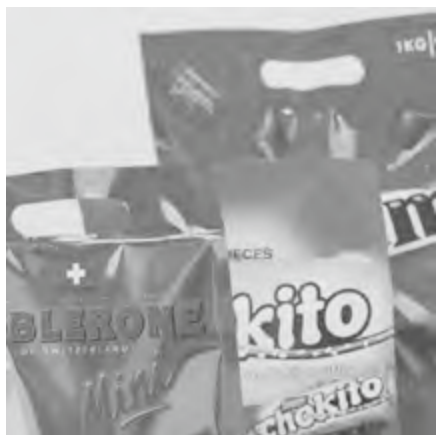
in der Hinrunde sehr gut aus und konnte auswärts zu Null gewinnen. Entsprechend wurde vom Trainergespann ein Sieg fest eingeplant. Das Herren 2 nahm sofort das Heft des Handelns in die Hand und spielte einen sehr ansehnlichen Stiefel. Man ging verdient in Führung bekam aber durch einen individuellen Fehler kurz darauf den überraschenden Ausgleich. Man liess sich dadurch allerdings nicht von seinem Ziel die 3 Punkte im Zimikerried zu halten abbringen. So wurden beim Stand von 4:2 die Seiten gewechselt. In der zweiten Hälfte machte man es nochmals spannend und liess den Gegner auf 5:4 herankommen, ehe man kurz vor Schluss mit dem letzten Treffer der Partie den 6:4 Endstand herstellte. Weiterhin ist festzuhalten, dass Schmid in diesem Spiel nach langwieriger Verletzung sein Comeback gab. Das nächste Spiel war ein Wiedersehen mit einem alten Bekannten. Cello Festini, der die Mannschaft vor der Saison verlassen musste, heuerte beim nächsten Gegner Rot Weiss Winikon an. Dies war eine leichte Spielvorbereitung für das Trainergespann Lehmann/Schmid, da alle Spieler bis in die Haarwurzeln motiviert waren. So lieferte man eins der besten Spiele in der Rückserie ab. Man stand hinten sicher, liess kaum gegnerische Chancen zu und erspielte sich wiederum mehrere gute Chancen. So gewann man das Spiel verdient mit 1:0 und der Gegner konnte froh sein über das Liegenlassen etlicher Grosschancen. Nach 2 Siegen in Folge wollte man nun die Serie fortsetzen. Es kam erneut zum Aufeinandertreffen mit Sporting 93. Hier wollte man

das Ergebnis erfolgreicher gestalten als in dem ein paar zuvor stattgefundenen Hinspiel. Das Spiel verlief auf Augenhöhe und so endete das Spiel auch leistungsgerecht 3:3. Das schönste Tor des Spiels durch den Gegner (Fallrückzieher in den Winkel) fand aufgrund einer Abseitsstellung zum Glück des FCS keine Anerkennung. Mit diesem Ergebnis war das vor der Saison ausgegebene Ziel nicht mehr zu erreichen. Man merkte nun die lange Saison und die Belastung der ungewohnt vielen Spiele. Einige Verletzungen und geplante Absenzen sorgten für eine angespannte Personaldecke. Dementsprechend verlief das vorletzte Spiel, erneut gegen den Tabellen Zweiten Mönchaltorf, sehr deutlich für den Gegner und man kam mit 1:5 unter die Räder.

Im letzten Saisonspiel ging es noch um Platz 7 in der Liga den die Mannen vom Herren2 unbedingt noch erreichen wollten. Dementsprechend engagiert startete man in das Spiel und geriet nach 30 min unerwartet in Rückstand. Der drohenden Niederlage stemmte man sich entgegen und siegte hochverdient und souverän mit 6:1. Dies sorgte für einen versöhnlichen Ausklang einer langen Rückrunde.

Als Fazit der besten Herren 2 Saison bleibt zu sagen, dass man sich qualitativ gesteigert hat. Leider hat man sich das eine oder andere Mal um die Lorbeeren gebracht und hat dadurch das gesteckte Ziel knapp verfehlt. Trainer Lehmann wird die Mannschaft verlassen und das Amt des Sportchefs im Vorstand übernehmen. Für ihn werden Antoine Schmid und Francisco Rüegg die Geschicke des Herren 2 leiten.





FLEXIBLE PACKAGING

Verpackungen sind unsere Leidenschaft

Als Schweizer Familienunternehmen entwickeln und produzieren wir seit 1914 Verpackungslösungen für den Food, Pet Food, Non Food und Medical Bereich. Die steigenden Ansprüche der Konsumenten inspirieren unseren Innovationsgeist: Funktionalität, Ästhetik und Convenience vereinen wir in flexiblen Verpackungen des täglichen Bedarfs.

Wipf AG | Industriestrasse 29 | 8604 Volketswil | Schweiz | www.wipf.ch

ein Unternehmen der **wipf**gruppe

wipf ■ ■ ■
Innovative Packaging Solutions

Wetterkapriolen, Verletzungspech und ein glücklicher Finish



Anfangs Februar freuten wir uns alle auf ein Trainingslager in Italien! In Gedanken malten wir uns aus, wie wir bei warmen Temperaturen, üppigem Sonnenschein und in kurzen Hosen trainieren werden. Getreu dem italienischen Motto sollten natürlich auch das feine Essen und das geniesserische Nichtstun nicht zu kurz kommen. Doch, es kam alles ganz anders... Wir trauten unseren Augen nicht, als wir während den 4 Tagen auf einem «Schneefeld» bei eisigen Temperaturen und unter wildem Schneestöbern trainieren mussten! Bekanntlich war auch das Essen im Hotel ein Thema für sich... Aber wir alle liessen uns die gute Laune und Freude über das Trainingslager nicht verderben! Als Mannschaft wuchsen wir noch mehr zusammen, hatten viele lustige Erlebnisse (zum

Beispiel die Dehnungsstunde im Pool sei hier erwähnt) und konnten dennoch Fortschritte erzielen. Dadurch, dass auch die aktiven Herrenmannschaften im Lager dabei waren, konnte auch der Kontakt innerhalb des Vereins verstärkt werden.

Nach intensiver und lauffreudiger Vorbereitungsphase freuten wir uns alle, endlich wieder einen Ball am Fuss zu haben und Fussball zu spielen! Wir waren also bestens gerüstet für die anstehenden Trainingsspiele. Die Mannschaft zeigte starke Leistungen und man spürte schnell, dass auch die Taktiktrainings und Theorieabende während der Vorbereitungsphase erste Früchte trugen. Besonders stolz waren wir, als wir dem FC Kloten, der eine Liga höher spielt als wir, ein Unentschieden abtrotzen konnten.

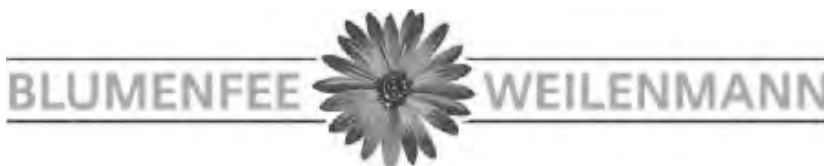


die Fahrschule in Schwerzenbach

Auto-Fahrschule Markus Meier

Bahnstrasse 18
Im Chimlimärt
CH-8603 Schwerzenbach
www.autofahrenlernen.ch
Mobile 079/474 60 60

**Praktische Ausbildung Kat. B
Obligatorische Verkehrskunde
Theorieunterricht
Prüfungsfragentraining
Geschenkgutscheine**



im Chimlimärt, Schwerzenbach / Telefon 043 355 59 71
www.blumenfee-weilenmann.ch



F. RUBIO AG

Gebäudereinigung • Unterhalt

Ihr Partner für Sauberkeit und Hygiene

Dübendorfstr.4
8051 Zürich

Tel 044 320 17 88
Fax 044 320 17 80

www.rubioag.ch
Mail: fr@rubioag.ch

Für die Meisterschaft galt weiterhin das Ziel, einen Platz hinter den beiden Spitzenreitern FC Fehraltendorf und FC Freienbach anzustreben. Und dieses Ziel war keineswegs aus der Luft gegriffen... Aber, wie schon so oft, wurden wir auch in dieser Saison einmal mehr von der Verletzungshexe heimgesucht. Es fielen immer wieder viele und wichtige Spielerinnen aus, sodass erstens das Kader stets knapp war und zweitens die verbliebene Mannschaft immer wieder umgestellt werden musste. Unter diesen Umständen zeigte das Team dennoch einen wirklich starken Zusammenhalt und Charakter, in dem in jedem Spiel 100%iger Einsatz gezeigt wurde. Vielen Dank auch an unsere Juniorinnen, die uns teilweise unterstützt haben!

In der zweiten Hälfte der Meisterschaft waren wir dann auch noch vom Pech, von fehlerhaften Schiedsrichtern und vielen Torum-

randungen verfolgt. In allen Spielen zeigten wir zwar sehr gute Leistungen, der krönende Sieg blieb uns aber stets verwehrt. So kam es, dass es ganz zum Schluss noch richtig eng wurde. Mit enormem Einsatz, grossem Wille, starkem Teamgeist und allerletzter Kraft konnten wir den drohenden Abstieg dank einem Unentschieden im allerletzten Spiel (ja sogar in letzter Minute) gerade noch abwenden.

Wir freuen uns nun auf eine fussballfreie Sommerpause, in der wir uns alle von unseren Verletzungen und Blessuren erholen können. Sicherlich sind wir auch im Herbst wieder topmotiviert und gut vorbereitet, so dass wir dann wiederum gute Leistungen zeigen können, welche hoffentlich endlich belohnt werden!

Das Frauen-Team bedankt sich bei allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben und freut sich auch in der neuen Saison auf zahlreiche Zuschauer!

Fürs Frauen 1 – Olivia & Fabienne

**«Kämpfe mit Leidenschaft,
siege mit Stolz,
verliere mit Respekt,
aber gib niemals auf!»**

GODI'S AUTOCENTER

AN & VERKAUF
REPARATUREN
ALLER MARKEN



G. SCHMID

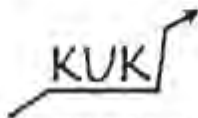
Bahnstrasse 22, 8603 Schwerzenbach
Tel. 044 826 14 00, Fax 044 826 14 04
godis.autocenter@bluewin.ch



Tagesschule

Nachhilfe

Prüfungs- vorbereitung



staatl. bewilligte Privatschule
Bahnstrasse 5, 8603 Schwerzenbach
044 825 49 40
info@kuk2000.ch / www.kuk2000.ch

KIBAG Recycling und Entsorgung



Sie ziehen um oder räumen auf?
KIBAG RE bietet Ihnen Sperrgutmulden,
Kran- und Kleintransporte.

KIBAG RE AG

Zürichstrasse 45 • 8303 Bassersdorf
Telefon 044 838 46 00 • Fax 044 838 46 17
eMail r.weber@kibag.ch • www.kibag.ch

KIBAG. Aus gutem Grund.

Rückblick auf meine Trainertätigkeit im FC Schwerzenbach

Seit 19 Jahren bin ich nun als Trainer im Aktiv- und Junioren-Fussball tätig gewesen. Viele Jahre davon war ich im FC Volketswil tätig, durfte aber auch im FC Fällanden und in Oetwil am See weitere Erfahrungen sammeln. Während der letzten 2 Jahre durfte ich das Team der Herren 1 vom FC Schwerzenbach als Trainer coachen. Für mich waren diese 2 Jahre etwas vom Besten in meiner Trainerlaufbahn. Normalerweise musste ich in anderen Vereinen jeweils erfahren, dass bei Amtsantritt mehr Kritiker im Verein auf einem warten als Befürworter. Nicht aber im FC Schwerzenbach. Christoph und ich durften von Anfang an unsere Visionen umsetzen und wurden sogar vielseitig unterstützt. Dies machte es für uns natürlich einfacher. Ebenfalls ist es für mich bisher sehr einmalig gewesen, dass sich so viele Junioren aus eigener Überzeugung ins Team der Herren 1 eingliedern wollten und dies nicht mit einem grossen Mundwerk sondern mit viel Einsatz und Herzblut. Christoph und ich konnten dank diesen Voraussetzungen ein tolles Team mit eigenem Charakter formen. Ich denke wir konnten mit diesem Team fussballerisch einiges bewirken. Wir sind ein starkes Team geworden, welches in 2 Jahren nur gerade 5 Heimspiele verloren hat und uns unter den «Ersten Vier» behaupten konnte.

Es ist bei mir in privater Hinsicht sehr viel passiert in diesen ersten 3–4 Monaten im Jahr 2013, dass ich mit dem Kopf nicht 100% beim Fussball sein konnte. Meine Spieler konnten dies schon Ende vom letzten Jahr erfahren,



dass wenn ein Trainer nicht 100% und mehr dabei sein kann, dass dies einfach nicht reicht um seine Arbeit als Trainer richtig auszuführen. Ich möchte dabei Christoph für seine Riesen Unterstützung während dieser Zeit danken. Aus diesem Grund werde ich ab diesem Sommer eine Pause einlegen und meine Trainertätigkeit im FC Schwerzenbach niederlegen. Ich durfte während dieser Zeit sehr viele spannende Menschen kennenlernen.

Ich möchte mich beim ehemaligen und neuen Vorstand für das Vertrauen bedanken, einem «jungen Trainer» die Möglichkeit gegeben zu haben, in diesem tollen Verein zu arbeiten. Meinem Team möchte ich vielmals danken für die unzähligen spassigen Momente die wir zusammen erleben durften. Ich wünsche euch und eurem neuen Trainer Christoph alles Gute für die neue Saison. Bei Enzo und Vanessa möchte ich mich auch nochmals ganz herzlich bedanken für Ihre ständige Unterstützung.

Na dann wünsche ich allen alles Gute für die neue Saison.
Und Tschüss....

Christian Jäger, Ehem. Trainer Herren 1



53 FACHGESCHÄFTE

Autop	Vögele GOLD-SCHMIED	Inter Discount	tasty elvan's	coop vitality	Yendi	OCHSNER SPORT
Passaggio REISEROUTEN	basefit.ch Wir sind Fitness.	Tchibo	claire's	D DOSENBACH	Châlet Goldschmied + Bijouterie	KINDERLAND SPIELPARADIES
dental center	coiffure.kapp	McDonald's i'm lovin' it	BLACKOUT	JOY KLEID LÄDMIT	Fashion-Bijoux Schmuck & Uhren	accessories
Press FCB Books	ex libris www.exlibris.ch	bp	PARADIVA Parade & Fashion	coop Für mich und dich. bau-hobby	McPaper-Land	IMPORT PARFUMERIE
KINDERLAND SPIELPARADIES	Optic2000	coop city Für mich und dich.	pizza pasta café - restaurant	VÖGELE SHOES	BUCH shopping Buchhandlung	TALLY WEIL
GameStop	GESCHENKERIA ROMANTICA AG GESCHENKBOUTIQUE	INTERNA MÖBEL FACHMANN Trasparenz verbindet die besten Produkte	FAMOUS	Marionnaud	Chicote	Passaggio REISE
Yendi	helvetic tours	TE-TE WÄSCHEREI TEXTILPFLEGE	brillen factory clever einkaufen	wyss GartenHaus Pflanzen - Blumen - Bäume	coop take it	Kleiner Konditorei - Bäckerei - Snack
kindercity Spiel- und Freizeitartikel	CHRIST UHREN & SCHMUCK	MINIT. edition	coop	mobilezone the best for communication	Vögele GOLD-SCHMIED	BLACKOUT



HERZLICH WILLKOMMEN

Hier kauf ich ein!

VOLKI-LAND

MONTAG – SAMSTAG 9 – 20 UHR

Zusammengefasst kann man von einer schwierigen und zum Teil auch von einer mühsamen vergangenen Saison sprechen.

Bevor die Saison begann waren wir noch in Italien im Trainingslager. Bereits dort spielte das Wetter nicht mit. Es war die ganzen vier Tage bitterkalt und zum Teil schneite es so stark, dass sogar die Fussballplätze schneebedeckt waren. Ein Erlebnis für die Teilnehmer war es aber auch so!

Zurück in der Schweiz wollten wir noch mindestens ein Trainingsspiel vor der Saison bestreiten, leider konnte wegen dem schlechten Wetter dies nicht durchgeführt werden. Auch der Saisonstart fiel dem schlechten Wetter zum Opfer. Für die A-Junioren startete die Saison rund einen Monat später. Natürlich waren auch die Trainingsbedingungen alles andere als optimal. Dieses Jahr dauerte es sehr lange bis wir endlich auf einem Rasen trainieren konnten. Das

schlechte Wetter wurde so für uns und für viele andere Mannschaften zum treuen Begleiter. Die meisten unserer Meisterschaftsspiele mussten wir unter der Woche austragen und nicht wie üblich am Sonntag. Dies war vor allem für die Spieler die im Verkauf tätig sind mühsam. Oft reichte die Zeit nicht aus, um rechtzeitig zum Match zu gelangen. Unser Kader war an den Spielen deshalb immer recht klein.

So wie das Wetter, so verlief auch die Saison. Nach einem guten Start und Sieg in Wetzikon, kam nachher die Ernüchterung und wir konnten kein Spiel mehr gewinnen. Die Mannschaft konnte die Absenzen von den Leistungsträgern der vergangenen Saison noch zu wenig verkraften. Diese waren wegen Militär oder Operation nicht verfügbar.

Schon bald beginnt die neue Saison und wir hoffen auf eine bessere Saison!

Trainer A-Junioren

Andreas Ernst und Sepp Schmid



Isabella Levi Benyamini

Kosmetikerin EFZ



Manicure *Gelnägel & natural Nails* | **Kosmetische Pedicure**

Gesichtsbehandlungen | **Wimpern und Augenbrauen** *färben und zupfen*

Haarentfernung mit Wachs | **Make-Up** *Tages-, Abend- und Brautmake-up-Packete*

Schwerzenbachstrasse 15 8117 Fällanden Tel.: 076 476 16 65

Lehni

Kompetente und präzise Blechverarbeitung

Individuelle Lösungen für Einzel- und
Serienfertigungen

Lehni AG, Im Schörli 4, 8600 Dübendorf

Telefon 044 802 12 12, Fax 044 802 12 10

www.lehni.ch E-mail lehni@lehni.ch

Juniores B

Im August 2012 haben wir wieder einmal eine Jun. B-Mannschaft auf die Beine gestellt. Die neuen Spieler mussten sich zuerst noch kennenlernen, aber es trainierten alle motiviert und mit viel Einsatz. Wir fanden schnell zusammen und konnten uns gut auf die neue Saison einstellen.

Klar brauchte es seine Zeit ein so junges und neues Team aufzubauen. Wir schlossen daher die Herbstrunde auf dem 5. Platz ab. In der Halle und mit viel Lauftraining haben wir uns im Winter für die Frühlings Saison sehr gut vorbereitet. Wir begannen dann zwar mit 2 Niederlagen, sicher aber auch, weil wir noch nicht auf dem Rasen trainie-

ren konnten, wegen dem stets schlechten Wetter waren unsere Plätze gesperrt. Mit viel Wille haben wir uns dann aber im 3. Spiel den 1. Sieg erkämpft und es sollte noch besser kommen... bis zum Schluss holten wir jeden Sieg und wurden mit dem 1. Platz belohnt.

Ich bin stolz, dass ich diese junge Mannschaft trainiert habe und dass sie so weit gekommen sind. Ich verlasse Ende Saison den Club, es waren für mich sehr schöne Jahre beim FC Schwerzenbach und ich werde diese nie vergessen.

Für die Zukunft wünsche ich meinen Spielern alles Gute auf ihrem weiteren Weg.



Mit sportlichen Grüßen

Salih Yilmaz
Trainer Juniores B

Mit uns spielen Sie in der besten Liga.

www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



**Zürcher
Kantonalbank**

«Wir wollen einen Berater, auf den wir uns verlassen können.»



**Versicherungs- und
Vorsorgeberatung der AXA/**

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner
in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen.

Wir beraten Sie gerne.

Hauptagentur Mark Keller/

Bahnstrasse 18, 8603 Schwerzenbach

Telefon 044 806 62 70, Fax 044 806 62 71

mark.m.keller@axa-winterthur.ch, AXA.ch/schwerzenbach



winterthur

Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**



RESTAURANT

RUSTICA

«Schweizer Küche»



- **Immer Cordon-bleu Festival**
- **Fantastische Irländische Angus-Rinds-Filet**
Immer zu einem super Preis

Montag bis Freitag
von 8.30 bis 24 Uhr

Romeo Widmer
Bachstr. 1
8604 Volketswil

Tel. 04 4 945 41 69

Als wir nach den Weihnachtsferien mit unverändertem Kader mit den ersten Hallentrainings in die Rückrunde starteten, ahnte noch niemand wie lange es dauern sollte, bis wir endlich einmal grünen Rasen unter den Füßen haben würden.

Aber immer schön der Reihe nach. Bereits im Januar stand die Teilnahme am Hallenturnier in Thalwil auf dem Plan. Mit einem zwar kleinen aber feinen Team wurden die Halbfinals nur ganz knapp verpasst, Mitte März sollte es am Hallenturnier in Männedorf noch enger werden. Wegen eines einzigen Tores verpassten wir den Finaleinzug.



Wiederum gefiel uns Trainer vor allem die spielerische Leistung hervorragend, sogar die Girls des FC Zürich wurden hart gefordert und kassierten gegen uns so viele Tore wie gegen keinen anderen Gegner. Logisch dass mit Tanja (Sturm) und Eleni (Tor) gleich zwei Schwerzenbacherinnen Aufnahme ins All-Star-Team fanden.

Dass wir dann ab Anfangs April nicht mehr in die Halle konnten war ja eigentlich nicht so schlimm. Wenn denn nur endlich der Frühling gekommen wäre: Das erste richtige Rasentraining konnten wir erst am 6. Mai, nach den Frühlingsferien (!) durchführen. Da waren aber schon 3 Meisterschaftsspiele gespielt, alle auswärts (z.T. mit Platzabtausch) auf Kunstrasen. Die beiden ersten gingen mit 0:3 sowie 1:4 denn auch deutlich verloren, immerhin in Stäfa konnte ein überzeugender Sieg (5:1) eingefahren werden.

Nebst dem vielen Regen gab es diese Rückrunde leider eine beispiellose Verletzungswelle zu beklagen. So konnten Rebecca und Noemi keine einzige Minute spielen, Sofie kam auf exakt fünf Minuten Einsatzzeit und einige weiteren Spielerinnen fehlten z.T. gleich mehrere Spiele. So musste das Heimspiel gegen Pfäffikon mangels Spielerinnen 0:3 forfait gegeben werden. Nur eine Woche später ging es dem FC Rütli offenbar ähnlich, dieses Spiel wurde 3:0 forfait zu unseren Gunsten gewertet.

Der letzte Viertel der Frühjahrssaison lief dann doch noch einigermaßen geordnet über die Bühne, es konnte regelmässig trainiert und gespielt werden, schöne Normalität. Dabei hatten wir Trainer richtig viel Spass zu beobachten mit wieviel Spielfreude unsere Girls auf dem Platz agierten. Gegen Wallisellen (2:6) reichte es zwar noch nicht, gegen Stäfa (4:2) und gegen Wetzikon (2:1) in einem hochspannenden Montagabend-Spiel (ja, ver-

Ihr
Plattenleger
seit 1992

SCHEIWILLER BAUKERAMIK

Eidg. dipl. Plattenlegermeister

Schwerzenbach, 044 825 14 16 · Uster, 044 942 00 41

◆ Keramik- und Natursteinbeläge ◆ Renovationen ◆ Reparaturen ◆ Glasmosaik

www.scheiwillerbaukeramik.ch



Vertrauensfirma des schweizerischen Plattenlegerverbandes (VSP/VPZ)



HALTER AG

Sanitär-Heizung-Klima

Dübendorf & Schwerzenbach

Tel. +41 44 825 15 62

Fax +41 44 825 60 21

info@halterag.ch

www.halterag.ch

**24h für Sie
unterwegs**



**Ihre Elektroinstallation.
Ihr zuverlässiger Partner.**

Bahnstrasse 3
8603 Schwerzenbach
Tel. 058 359 48 40
Fax 058 359 48 49

EKZ Eltop

Juniorinnen C

schoben wegen unbespielbarem Terrain...) gab es zwei verdiente Siege zu feiern. Bemerkenswert dabei: Mit Lea D. und Lea S. unterstützen uns nebst unserer eigenen Lea C. zwei Spielerinnen von den Juniorinnen D tatkräftig. Aus den beiden letzten Partien resultierte gegen ein starkes Pfäffikon (1:5) und in Rüti (3:3), nach Pausenrückstand von (1:3) resultierte dann nur noch ein Punkt.

Alles in allem eine gelungene Saison. Trotz sehr wenigen Trainingsmöglichkeiten erfreuliche spielerische Fortschritte und eine jederzeit tolle Stimmung im Team. Danke Girls! Herzlichen Dank wiederum auch den Eltern für die Fahr- und Waschiedienste sowie das gute Zusammenspiel mit uns Trainern.

Nun wünschen wir Euch allen schöne (und sonnige !!!) Sommerferien und freuen uns schon auf die nächste Saison.

Trainer Juniorinnen C, Jörg & Torsten



Junioren Da

Der Start ins Frühjahr 2013 fiel buchstäblich ins Wasser. An ein Aufbautraining war nicht zu denken. Ohne richtiges Training hatten wir die ersten Spiele bei den GC Frauen und Dübendorf beide verloren. Dann ein grosser Aufsteller mit einem 9 zu 1 Sieg gegen Kloten. Mit 2 Siegen und einem Remis und einem Torverhältnis von 22 zu 20 beenden wir die D-Saison 2013.

Div. Spieler (jg. 2000) ziehen weiter ins C, einige bleiben im Da (jg. 2001)

Wir wünschen allen Gesundheit und weiterhin Erfolg auf dem Weg ihrer Fussball Karriere



Es Grüssen die Spieler vom Da: , Dalibor, Halil, Florentin, Mark, Elias, Ardit, Anil, Festim, Samuele, Marko, Ali Boran, Edon, Dan, Jan, Jonas, Tjard.

Die Trainer Felix und Rolf

Wieder einmal stand eine neue Saison bei den D-Juniorinnen bevor. Es war uns, dem Trainergespann, klar, dass wir nicht mehr mit den gleich guten Resultaten der letzten Saison rechnen konnten, da wir doch zwei starke Abgänge hatten. Wir durften uns aber auch über einige Zugänge freuen, welche wir sofort in die bestehende Mannschaft integrierten. Es war sehr schön zu sehen, wie die neuen Juniorinnen aufgenommen wurden, auch wenn sie zum Teil einen schweren Stand hatten. Mussten sie doch erst noch das Einmal Eins des Fussball kennenlernen, für einige war es die erste Fussball-Erfahrung, neben dem «Tschüttele» auf dem Pausenplatz.

Der Start der Meisterschaft war alles andere als erfolgreich. Wir durften als Gast nach Pfäffikon fahren und kassierten dort doch eine empfindliche Niederlage. Das Schlussresultat lautete 1:8. Wir Trainer konnten uns nun ein erstes Bild machen, wie die Spielerinnen zu recht kamen. Natürlich lassen sich nach einem ersten Spiel noch keine grossen Schlüsse ziehen wie der Verlauf der Saison sein wird, aber zumindest hatten wir die ersten Anhaltspunkte an denen wir uns orientieren konnten. Wir arbeiteten an den Defiziten und freuten uns auf den nächs-

ten Gegner um das Gelernte umzusetzen. Beim zweiten Spiel konnten wir uns in Kloten mit 10:0 durchsetzen, wow, was war geschehen? Hatten wir ein Wundermittel gefunden? Die restliche Saison sollte zeigen, dass dem nicht so war, haben wir doch noch einige Niederlagen einstecken müssen. Aber es war trotzdem ein ausgezeichneter Auftritt, und dass die neuformierte Truppe so gut spielte und die Gunst des Tages am Kloten-Match ausnutzte, macht uns stolz. Und das Schöne ist, dass in diesem Alter Resultate und Tabellen noch nicht so wichtig sind. Sie schauen von Spiel zu Spiel und auch wenn mal eine deftige Niederlage eingesteckt werden musste, heisst es «gring abe und säckle». Wir glauben an diese Mannschaft und wir sind überzeugt, dass sie auf dem richtigen Weg sind und die besseren Resultate kommen dann bestimmt auch noch.

Da wir die nächste Saison bei anderen Mannschaften trainieren werden, wünschen wir diesem Team alles Gute und viel Erfolg für die nächste Saison.

Wir möchten uns auch bei den Eltern bedanken, die uns so grossartig unterstützt haben beim Fahren an die Auswärtsspiele und beim Waschen der Trikots.

Adios und bis bald auf dem Fussballplatz.

Koray und José

Buoni Saporì

Italienische Spezialitäten & Take Away

**Pizza, Pasta & Focaccia
jeden Tag bis 18:00 Uhr erhältlich**

**Chimlimärt Schwerzenbach
vis-a-vis am Bahnhof**

WESTERMANN-SIEBDRUCK

**T-Shirts • Sweatshirts • Poloshirts • Sporttrikots
Firmenschilder • PVC-Kleber • Magnetschilder
Siebdruck • Digitaldruck • Tampondruck • Textildruck**

**Ueberlandstrasse 207 • 8600 Dübendorf
Tel. 044 821 58 40 • info@westermann-siebdruck.ch
www.westermann-siebdruck.ch**



**Kaufen
Sie dort
ein, wo
Sie ein gutes
Geschäft machen.**

Bei **migrolino** bekommen Sie **schnell und bequem** alles für den täglichen Bedarf – von morgens früh bis abends spät an **365 Tagen** im Jahr.

Von Frischwaren wie Gemüse, Früchte, Milchprodukte, Fleisch, Brote und Sandwiches über Getränke, Zeitschriften, Migros- und Markenartikel und noch vieles mehr.

migrolino Schwerzenbach
Bahnstrasse 7a
8603 Schwerzenbach

Öffnungszeiten
Mo-Fr 5.30-22 Uhr
Sa 6-22 Uhr
So 7-22 Uhr

schnell, einfach, frisch.

migrolino

Juniores Db

Da wir uns in der Vorrunde entschieden haben, in die erste Stärkeklasse zu gehen, wussten wir, dass es sehr schwer wird. Dazu kommt noch, dass wir acht E-Junioren in der Mannschaft haben. Die ersten neun Spiele haben wir alle verloren. Meistens spielten wir besser als der Gegner, aber der Altersunterschied von zwei Jahren spielte in der zweiten Halbzeit eine grosse Rolle, dass wir die Spiele nicht für uns entscheiden konnten.

Jungs, ich bin stolz auf euren Einsatz, körperlich seid ihr sehr stark, ein starker Wille und technisch seid ihr sowieso super!

In der nächsten Saison läuft es für uns besser, wir packen das zusammen.
Jetzt wünsche ich euch und euren Eltern schöne und erholsame Sommerferien.

Mit sportlichem Gruss

Peter

FUSSBALLTOTAL
WWW.SPORTSHOP-TIMEOUT.CH

OFFIZIELLER VEREINS-AUSRÜSTER



SPORT SHOP TIME OUT

PFÄFFIKERSTRASSE 30
8610 USTER

TEL +41 44 942 06 16
FAX +41 44 942 06 61



Junioren Ea

Nach dem langen Winter in der Halle starteten wir mit einem Testspiel auf Kunstrasen in die Outdoor-Saison. Das Spiel gegen den Absteiger aus der Promotion ging zwar verloren, stimmte aber zuversichtlich für die kommenden Spiele in der 1. Stärkeklasse. Die ersten beiden Spiele vor der Frühlingsferienpause verloren wir jedoch beide knapp, und nach den Ferien folgten 5 Spiele mit insgesamt 66 Gegentoren und nur gerade 4 eigenen Toren. Die Resultate widerspiegelten nicht unbedingt die tatsächlichen Verhältnisse auf dem Platz. Wir haben jedoch viel gelernt, zum Beispiel dass in der 1. Stärkeklasse alles ein wenig schneller geht und ein Nachlassen gnadenlos vom Gegner ausgenutzt wird. Die Jungs haben aber fleissig weitertrainiert und so konnten wir im 8. Spiel gegen Greifensee endlich den 1. Sieg feiern, und das mit 9:4. Damit war unser Saisonziel - nicht auf dem letzten Platz landen - plötzlich wieder in Reichweite!



3 Tage nach dem ersten Sieg stand dann auch schon das letzte Spiel gegen Kempttal auf dem Programm. Dank guter Motivation, mit grossem Einsatz und ein paar tollen Spielzügen konnte auch dieses Spiel zu unseren Gunsten entschieden werden, am Schluss stand es schliesslich 7:3. Nach dem versöhnlichen Saisonabschluss verabschiedeten wir uns aus der 1. Stärkeklasse und werden im August in neuer Formation und mit viel Elan die nächste Saison wieder in der 2. Stärkeklasse in Angriff nehmen.

Auch die Väter wollten zeigen, dass sie es (noch) können und stellten eine hochkarätige Truppe für das Grümpelturnier zusammen. Mit grossem Einsatz und super Unterstützung durch unsere Fans schafften wir es tatsächlich bis in den Final und durften uns über den 2. Rang freuen.

Wir möchten uns bei allen Eltern, Fans, Fotografen und Helfern für die Unterstützung bedanken und freuen uns jetzt schon auf viele spannende Spiele in der neuen Saison. Michi hängt seine Trainerschuhe leider an den Nagel und verlässt uns.

Mit grossem Einsatz, viel Fachwissen und Können hat er die E-Junioren in den letzten 2 Jahren unterstützt, wofür ich mich auch im Namen der Junioren ganz herzlich bei ihm bedanken möchte!

Thomas

Schöne Erfolge, wenn auch leider noch keine Siege...

Nach Abschluss der ersten Saison mit unseren jungen Spielerinnen haben wir uns die Winterpause alle verdient. Frisch gestärkt ging es im neuen Jahr wieder los mit dem Hallentraining. Die Mädchen haben sich schnell an die neue Spielsituation in der Halle gewöhnt und waren auch hier mit sehr viel Motivation und Engagement dabei.

Wir alle konnten es kaum erwarten, endlich wieder draussen auf der Wiese zu trainieren. Doch aus bekannten Gründen verzögerte sich dies immer wieder und so nahmen wir die Gelegenheit zu einem Testspiel gegen den FC Höngg Ende März gerne wahr. Das Spiel ging zwar verloren, doch wurde schnell klar, dass das Wintertraining nicht spurlos an unseren Mädchen vorbei gegangen war. Neben schönen Spielzügen und guten Teamaktionen konnte unsere Mannschaft auch ihr erstes (absolut verdientes!) Tor feiern, das natürlich ausgiebig gefeiert und umjubelt wurde.

Auch in den folgenden Meisterschaftsspielen konnten viele Fortschritte von den einzelnen Spielerinnen als auch im Zusammenspiel miteinander festgestellt werden. Leider konnten wir kein Spiel gewinnen, doch wir freuten uns über weitere Tore! Die Spiele waren bei weitem nicht mehr so einseitig und die Resultate nicht mehr so eindeutig wie noch in der Herbstsaison. Man spürte immer wieder, dass die Mannschaft richtig zusammen gewachsen ist.

Wir bedanken uns, dass unsere Mädels stets mit so grosser Freude und Motivation dabei sind! Auch bei den Eltern bedanken wir uns sehr für die wertvolle Unterstützung, sei es als Begleitung an die Spiele und Trainings, fürs Tenuwaschen, sowie auch für die (teils sehr spontane) Umorganisation von Trainings oder Matchabsagen infolge gesperrtem Platz!

Wir wünschen euch allen eine schöne und erholsame Sommerpause!

Debi & Fabienne



Hallo liebe Fussballfreunde

Nun konnten wir endlich die ersten F-Turniere besuchen und uns an richtigen Gegnern messen. Schon in der Garderobe war die Nervosität zu spüren, richtige Fussball-Trikots alle die gleiche Farbe, schwarz/gelb, FC Schwerzenbach!

Ab aufs Feld zum Einlaufen und Einspielen unter der Leitung von Marco. Um 09:00 Uhr geht es los, mit einem Eigentor! So jetzt aber nach vorne um das Spiel noch zu drehen, dies klappt auch und das Spiel geht noch 3:3 Unentschieden aus. Die nächsten Spiele bleiben spannend, so dass am Schluss

nach gleich vielen Siegen und Niederlagen noch das Spiel gegen die F-Junioren von GC ansteht. Etwas gehemmt, wahrscheinlich wegen dem grossen Namen geht das Spiel mit 0:3 verloren.

Beim zweiten Turnier lief die ganze Sache schon viel ruhiger ab. Auch am Turnier in Wittikon gingen Spiele verloren und wurden Spiele gewonnen, was am Schluss zu einem ausgeglichenen Resultat führte. Die Kinder, Eltern und Trainer waren mit der Leistung der Spieler vom FCS zufrieden.

Nach den Sommerferien geht es weiter mit Turnieren und Trainieren!



*Schöne
Sommerferien
wünscht euch
das F-Team
vom FCS*



Grümpi impressionen



weitere Fotos auf www.fc-schwerzenbach.ch



Sponsoren und Gönner

TENUE UND AUSRÜSTUNGSSPONSOREN	Eurodrink AG-Aqui	8307	Effretikon
	Garage Schmid, Godis Autocenter	8603	Schwerzenbach
	haircos gmbh	8603	Schwerzenbach
	History Betriebs AG	8603	Schwerzenbach
	Restaurant Jägersburg	8600	Dübendorf
	Restaurant Bruzzelhütte	8604	Volketswil
	Restaurant Bar Artemis	8620	Wetzikon
	Restaurant La Stazione	8603	Schwerzenbach
	Restaurant Ranch	8603	Schwerzenbach
	Restaurant Rustica	8604	Hegnau, Volketswil
	Restaurant Schwanen	8603	Schwerzenbach
	Rokitzky AG	8000	Zürich
	Volkiland Einkaufszentrum	8604	Volketswil
BANDENWERBUNG	Auto-Fahrschule Markus Meier	8603	Schwerzenbach
	Bergmann AG Sanitär Heizung	8604	Volketswil
	Kibag Hänni Kanalunterhalt AG	8603	Schwerzenbach
	Eberle Elektro AG	8603	Schwerzenbach
	Getränkedepot zum Adlerhorst	8604	Volketswil
	Knecht Getränkelieferdienst	8117	Fällanden
	Meili Sanitäre Anlagen	8603	Schwerzenbach
	Merlin Gärten	8603	Schwerzenbach
	Metallhandwerk Böhringer	8603	Schwerzenbach
	Rube AG	8604	Volketswil
	Scheiwiller Baukeramik	8603	Schwerzenbach
	Wirz Wohnen AG	8413	Neftenbach
ANDERSPONSOREN UND GÖNNERGESCHÄFT	Auto-Fahrschule Markus Meier	8603	Schwerzenbach
	History Betriebs AG	8603	Schwerzenbach
	KIBAG RE AG	8303	Bassersdorf
	Nova Print Niedda Druckerei	8603	Schwerzenbach
	Time Out Sport	8610	Uster
	Zogg Treuhand AG	8600	Dübendorf

Wir bedanken uns auch bei allen Dropkick-Inserenten und privaten Gönnern!

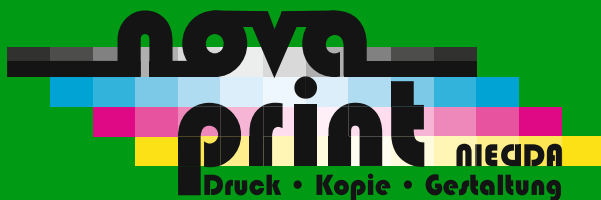
Vorstand und Funktionäre

VORSTAND

<i>Funktion</i>	<i>Name</i>	<i>Vorname</i>	<i>Strasse</i>	<i>PLZ</i>	<i>Ort</i>	<i>Telefon</i>
Präsident	Rohrer	Walter	Am Chimlibach 33	8603	Schwerzenbach	044 887 22 80
Vize-Präsident	Neri	Loris	Lindenbühlstr. 12	8600	Dübendorf	044 825 24 07
Aktuarin	Sigg Pinarli	Celine	Kirchbachstr. 8	8600	Dübendorf	044 558 74 30
Kassierin	Antonilli	Sandra	Sonnenbergstr. 44	8603	Schwerzenbach	044 826 06 37
Leiter Aktive	Lehmann	Daniel	Wassbergstr. 41	81 27	Forch	043 536 57 03
Leiter Frauen a.i.	Niedda	Giovanni	Oberholzstr. 9	8603	Schwerzenbach	044 825 15 04
Leiter Junioren	Schmid	Sepp	Wiesenstrasse 9	8603	Schwerzenbach	044 825 25 34
Spielbetrieb	Meyer	Sebastian	Müllerwis 25	8606	Greifensee	044 940 60 80
Marketing	Noser	Bruno	Chimligasse 12	8603	Schwerzenbach	079 401 58 22
Platzchef	Koel	Paul	Schwerzistr. 3	8606	Nänikon	044 942 16 87
Eventmanager	Brunner	Raphaella	Kirchbachstr. 20	8600	Dübendorf	043 543 13 40
Koordinator KIFU	Zobrist	Manuel	Höglerstrasse 37	8600	Dübendorf	076 425 22 87
Sekretariat	Niedda	Cristina	Postfach 203	8603	Schwerzenbach	044 887 17 98
J+S Coach	Antonilli	Guido	Sonnenbergstr. 44	8603	Schwerzenbach	044 826 06 37
Clubhaus	Domino	Enzo	Chimligasse 9	8603	Schwerzenbach	044 825 42 36
Platzwart	Koel	Paul	Schwerzistr. 3	8606	Nänikon	044 942 16 87
Garderobenreinigung	Koel	Paul	Schwerzistr. 3	8606	Nänikon	044 942 16 87
Homepage	Schlegel	Dominic	Sunnehaldeweg 2	8620	Wetzikon	079 726 53 12
Schiedsrichter	Borra	Andrin	Bahnhofstr. 10	8603	Schwerzenbach	044 825 33 40
	Rück	Heinrich	Chappelistr. 13	8604	Volketswil	044 945 34 00
	Akdeniz	Deniz	Kornstrasse 3	8603	Schwerzenbach	044 825 10 90
	Erikci	Selim	Freiestrasse 35	8610	Uster	076 472 86 35
Clubhaus	044 826 04 98				FCS Infoband	044 887 17 99

TRAINER/INNEN VORRÜNDE 2013

Herren 1	Stamm	Christoph	Fehraltorferstr. 10	8615	Wermatswil	079 715 77 65
	Ziörjen	Sven	Zielackerstr. 22	8603	Schwerzenbach	079 504 86 22
Frauen	Roth	Patrick	Hinwilerstr. 6	8623	Wetzikon	079 737 44 87
	Fässler	Michel	Alte Gasse 14	8604	Volketswil	079 693 68 36
Herren 2	Rüegg	Francisco	Schorenstrasse	8603	Schwerzenbach	079 558 41 19
	Schmid	Antoine	Gferchstr. 3	8603	Schwerzenbach	078 711 99 50
Veteranen	Arens	Gert	Juchstr. 3	5436	Würenlos	079 445 80 78
	Frey	Stefan	Binzmühlestr. 312	8046	Zürich	079 377 66 46
	Rossi	Gianni	Cholibuck 1	81 21	Benglen	079 237 90 11
Junioren A	Ernst	Andreas	Schorenstr. 15	8603	Schwerzenbach	079 604 92 77
	Schmid	Sepp	Wiesenstr. 9	8603	Schwerzenbach	079 620 43 04
Junioren B	Sutaj	Blerim	Schorenstr. 17	8603	Schwerzenbach	076 567 29 36
	Sutaj	Baton	Schorenstr. 17	8603	Schwerzenbach	076 358 55 60
Junioren C	Schilling	Rolf	Glärnischstr. 17	8600	Dübendorf	078 612 70 90
Junioren Da	Bucher	Peter	Chimligasse 5	8603	Schwerzenbach	076 325 57 10
Junioren Db	Schlegel	Felix	Austrasse 19	8604	Volketswil	079 480 08 16
Junioren Ea	Hunger	Thomas	Riedwiesen 14	8603	Schwerzenbach	076 422 71 73
Junioren Eb	Carvalho	Joao	Meisenweg 11	8600	Dübendorf	076 466 00 39
	Bekele	Jinga Akililu	Hofwiesenstr. 73	8057	Zürich	076 209 21 22
Junioren F	Ernst	Roman	Gfennstr. 49	8603	Schwerzenbach	079 237 47 51
	Bopp	Marco	Chimligasse 7	8603	Schwerzenbach	044 826 07 63
Juniorinnen B	Bernal	Jose	Schorenstr. 9	8603	Schwerzenbach	079 335 52 51
	Koel	Shawn	Schwerzistr. 3	8606	Nänikon	079 482 50 14
Juniorinnen C	Obst	Jörg	Sunnebüelstr. 29	8604	Volketswil	076 369 22 33
	Schendzielorz	Torsten	Unterdorfwäg 10	81 17	Fällanden	079 476 98 08
Juniorinnen D	Wintsch	Sven	Stationsstr. 28	8606	Greifensee	078 921 08 26
Juniorinnen E	Niedda	Debora	Oberholzstr. 9	8603	Schwerzenbach	076 461 84 14
Fussballschule	Scano	Patrizia	Chimligasse 1	8603	Schwerzenbach	078 898 14 48
	Domino	Vanessa	Chimligasse 9	8603	Schwerzenbach	079 306 65 21



Wir drucken auch Ihren Match



www.novaprint.ch

Ihr Druckpartner für sportliche Höhepunkte

Ob Flyer, Broschüren, Plakate, Mailings oder Ihre individuellen Einladungen und vieles mehr...

Bahnstrasse 9, 8603 Schwerzenbach, 044 887 17 97